

von der stat wegen dorezu halden, sich der underwinden unde von irer stat gerechtikeit wegen die beseezen unde frihe weglassen.

211.

Landgraf Friedrich belehnt Peter am Ende mit einem demselben von Paul Meigdeburg verkauften Grundstück. Weimar, 1435 Mai 26. 5

Hdschr.: Hauptstaatsarchiv Dresden Cop. 38 (Lehnregister des Landgrafen Friedrich von Thüringen) fol. 93.

Pauwel Meigdeburg had vor sich und Gabrieln und Hamnsen sine gebrudere myn herren ein stuecke ackers vor senet Donats thore gelegin von myn herren von Sachsin und von myn herren von Doringen zu lehn rurende, das er Petern am Ende verkoufft had, uffgelassin. Als hat myn herre sollich stuecke ackers von ym uffgnomen und das 10 furder Petern am Ende und sinen libeslehnserbin und mit ym Donate und Nickeln sinen brudern zu rechten lehn gelihm, also wer is ab der genante Peter am Ende ane libeslehnserbin abeginge, das dann das vorgenant stuecke ackers an die iezunt genanten Donaten und Nickeln sine brudere und yre libeslehnserbin komen und gefallen sal des zu genissen ꝛ. Testes Busso Viczthum miles, dominus Thomas prothonotarius et quam 15 plures ꝛ. Datum Wymar quinta in die ascensionis domini anno ejusdem m° cccc° xxx quinto.

212.

1435 Juni 3.

Hdschr.: Ebenuselbst fol. 92b.

Hans Hartzsche und Peter Fischer lassen dem Landgrafen Friedrich zwei Hufen Landes (ersterer eine Hufe in der obern Loßnitz, letzterer eine Hufe uff dem Rynnewege), die sie dem Hanns Feist verkauft haben, auf, und der Landgraf belehnt Feist damit. Dieser läßt sie darauf dem Landgrafen wiederum auf und bittet ihn, seine Gemahlin Orthien damit zu rechtem Leibgedinge zu beleihen. Als had er (Feist) mit der genanten 25 Orthien wider zugegriffen und die wider von myn herren emphanen und myn herre had ir solliche zewu hufe landis zeu yrem lipgedinge bekant und gelihen ꝛ. ut est modus dotaliciorum. Testes Busse Viczthum et dominus Thomas cancellarius. Datum sexta ante pentecostes anno domini m° cccc° xxx quinto.

213.

Altenburg, 1436 Jan. 4.

Hdschr.: Or. Perg. Hauptstaatsarchiv Dresden No. 6387. Die 3 SS. an Pergamentstreifen.

Gebr.: Länig Reichsarchiv Part. Spec. Cmt. II. 211.

Ann.: Vergl. die ganz ähnlichen Bestimmungen in No. 160.

Kurfürst Friedrich II., Herzog Sigmund und Herzog Wilhelm III. machen eine 35 Oerterung auf 9 Jahre. — — — Wir sollen auch Freiberg huß und stat mit dem statgerichte mit cynander ungescheiden halden und sollen die muncze und huttenwerck zeu